

Jahresbericht des Landesverbandes Sachsen-Anhalt 2018/19

Ich begrüße euch zur diesjährigen JHV in Paschleben und möchte mein Jahresbericht für das zurückliegende Camperjahr vorlesen.

Das Ancampen fand diesmal in Verbindung mit dem Frühlingsfest der Elbeschmetterlinge vom 23.-25.03.2018 in Schlaitz statt. Andreas Kühne und das Team der Schmetterlinge hatten alles vorbereitet. Freitag gab es leckeres vom Grill, sowie Glühwein am Feuerkorb. Am Samstagvormittag traf man sich zum Basteln oder man nahm an der Infoveranstaltung rund um das Seeadlernest teil. Ein Essen aus der Gulaschkanone, Mittagschlaf, eine Kaffeetafel mit anschließenden Gruppenfoto und ein Tanzabend unter dem Motto „Tanz in den Frühling“ mit Abendessen standen an dem Tag noch auf dem Plan. Am Sonntag, leider mit einer Stunde weniger Schlaf – wegen der Zeitumstellung, trafen wir uns um 10:00 Uhr zur Verabschiedung. Danke an die Schmetterlinge für diese gelungene Veranstaltung.

Zur Hanseaterallye in Bollingen führen aus unserem LV, zusammen mit mir und meiner Frau noch 8 Einheiten. Dieses Treffen fand vom 09.-13.05.2018 statt. Die geplante Gemeinschaftsausfahrt laut unserem Jahresplan wurde von den Campern diesmal nicht angenommen, weil jeder selber anreiste. Es war ein schönes Wochenende und uns wurde viel geboten. Ein Highlight war der Chantychor aus Bad Zwischenahn, der uns am Donnerstagvormittag ein vielseitiges Programm bot.

Am Freitag besuchten wir die Meyer-Werft in Papenburg und konnten ein neues Schiff der AIDA Flotte im Dock liegen sehen. Anschließend erfuhren wir viel über den Moorabbau und mit einer Lorenbahn ging es ins Moorgelände. Wer sich sportlich betätigen wollte, konnte das Moor mit dem Rad erkunden.

Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. Eine Spezialitätenstraße der Ortsclubs vom LV Weser Ems und natürlich das Spargelessen am Samstag rundeten alles ab. Musikalisch ließ DJ Marcel und eine Band am Samstag keine Wünsche offen und es konnte intensiv das Tanzbein geschwungen werden. Ein weiterer Höhepunkt waren die norddeutschen Meisterschaften am Samstagvormittag, sowohl mit Caravan oder Reisemobil.

Auch ein Kinderturnier wurde mit 11 Teilnehmern durchgeführt. Aus unserem LV beteiligte sich Martin Schwenk der Enkel von Fam. Wipper und bekam einen Pokal. Darauf waren wir mächtig stolz, denn nur so kann der Nachwuchs heran wachsen.

Die Jugendrallye, geplant vom 15.-17.06.2018 am Wolmirsleber Schachtsee fiel aus Mangel an Beteiligung aus. Woran es wohl gelegen hat... wir wissen es nicht wirklich.

War es der Ort?

die Zeit?....

oder das Programm?

Steffen Wesener, unser Jugendreferent, hatte ein abwechslungsreiches, vielseitiges Programm zusammengestellt, in das er viel Zeit und Energie gesteckt hatte. Vielen Dank an dieser Stelle für deine Mühen. Vielleicht haben wir im Jahr 2019 wieder mehr Zuspruch, was uns als Veranstalter freuen würde.

Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war die FICC Rallye vom 27.07.-04.08.2018 in Paaren im Glien.

Aus unserem LV waren die Familien Fresia, Ilisch, Fruth, Zimmermann, Sturm, Wipper, Jörn und Ralf Krüger vertreten. Alle stellten sich als Helfer zur Verfügung um den ausländischen Gästen eine Wohlfühlwoche zu bieten. Angefangen von der Trassierung, Elektrik Aufbau, Einweisung des großen Geländes, Sicherheitsdienst, Ausflugsbegleitung bis zur Tischdekoration. Man kann gar nicht alles aufzählen, denn es gab genug zu tun.

Der Umzug zur Eröffnungsveranstaltung führte durch das Örtchen Paaren im Glien und bot ein buntes Bild der vielen Nationen.

Nach der Eröffnung durch den DCC Präsidenten A. Jörn und dem Präsidenten des FICC J. Parera wurde die FICC Fahne durch einen Esel in die Halle getragen, um dann gehisst zu werden. Ein denkwürdiger Moment.

Ein Höhepunkt am Sonntag war die beliebte Deutsche Straße mit Spezialitäten vom Norden bis zum Süden Deutschlands. Aus unserer Region gab es Nordhäuser Spezialitäten, Kartoffelpuffer oder Magdeburger Hausschlachtewurst und Bördekäse. Mit einer großen Begeisterung nahmen die Gäste unsere Angebote an. Auch wir konnten die Spezialitäten der andern Nationen an den darauffolgenden Tagen probieren.

Ein Highlight war das Caramba und Mölky Turnier der finnischen Campingfreunde. Auch das Abendprogramm bot viel Abwechslung vom Internationalen Schlager der 70iger Jahre, bis zum Oktoberfest mit dem 70. Geburtstag des DCC, dem brasilianischen Sambaabend bis zum Abend „Camper unterhalten Camper“. Die Tage vergingen wie im Fluge und es nahte der Abschied. Mit einem Frühschoppen des Genthiner Musikexpress ging der letzte Tag zu Ende. Der Präsident des DCC A. Jörn bedankte sich bei allen Gästen für die gelungene, harmonische Veranstaltung und die traditionelle Fahnenübergabe fand statt. Als kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit an den vielen Tagen lud ich die angereisten Camper aus Sachsen-Anhalt zu einem gemütlichen Nachmittag ein, wo auch ein interessanter Ideenaustausch stattfand.

Liebe Camperfreunde und Camperfreundinnen, ich möchte euch nun einen kurzen Einblick geben vom Abcampen des Landesverbandes in Verbindung mit dem 10-jährigen Jubiläum der Elbeschmetterlinge in Schlaitz vom 26.-28.10.2018. Es trafen sich 35 Einheiten um dieses Ereignis gemeinsam zu feiern. Andreas und sein Team waren total vorbereitet.

Neben vielen Gratulanten konnte Andreas Kühne am Freitagabend zur Rallye Eröffnung auch den Landesvorsitzenden von Brandenburg Ralf Gebert begrüßen. Als LV Vorsitzender begrüßte ich alle Camper und spendierte im Namen des Landesverbandes ein Fass Freibier und Sekt für alle Angereisten.

Der Samstag begann mit einer gemeinsamen Herbstwanderung im Umfeld vom Muldestausee. Hungrig vom Wandern zurück, freuten wir uns auf die in der Ausschreibung angekündigte Gulaschsuppe aus der Gulaschkanone. Leider war die Gulaschkanone nicht in Betrieb. Stattdessen bekamen wir die Suppe, in der Mikrowelle warm gemacht, serviert. Das hat den Einen oder Anderen Camper etwas traurig gestimmt, denn mit der Gulaschsuppe der vergangenen Jahre konnte man diese Suppe auch geschmacklich nicht vergleichen. Schade... aber vielleicht bekommen wir ja im nächsten Jahr die Suppe wieder aus der Gulaschkanone und freuen uns jetzt schon drauf.

Pünktlich zur Kaffeezeit lachte uns die Sonne auf die lange Kaffeetafel, die Stuhl an Stuhl und Tisch an Tisch gestellt 25 m lang war. Viele Camper brachten selbstgebackenen Kuchen mit und füllten damit das Kuchenbüfett.

Monika Stammler-Grundmann backte sogar eine außergewöhnliche Geburtstagstorte mit Wohnwagen, Zelt, Lagerfeuer und 10 Jahre Schmetterlinge Schriftzug drauf. Man traute sich diese Torte gar nicht anzuschneiden, aber Andreas Kühne als Vorsitzender hatte diese ehrenvolle Aufgabe übernommen. Auch die anderen Torten und Kuchen waren mit viel Liebe und Ideenreichtum angerichtet.

Das traditionelle Kürbisschnitzen fand gleich im Anschluss an die Kaffeetafel statt. Wer wollte holte seinen Kürbis und das scharfe Messer aus dem Wohnwagen und gab dem Kürbis ein Gesicht. Da kamen die verschiedensten Modelle zum Vorschein. Wer nicht schnitzen wollte, konnte diesmal bei einigen Wettkämpfen mitmachen. Auf dem Plan standen Gummistiefel- und

Hufeisenweitwurf, sowie Büchsenwerfen. Das war ein Spaß für Groß und Klein.

Zur Festveranstaltung trafen wir uns pünktlich 18:40 Uhr in der Gaststätte auf dem Campingplatz. Nach der Begrüßung durch Andreas Kühne und einen wunderschön, vorgetragenen Streifzug durch 10 Jahre Elbeschmettelinge von Karin Sieg wurde das kalt-warme Büfett eröffnet. Bevor wir das Tanzbein schwingen konnten, durfte Andreas Kühne die Glückwünsche und Präsente der angereisten Gäste in Empfang nehmen. Ich als LV Vorsitzender machte den Anfang und überreichte für jahrelange geleistete Arbeit im Club der Elbeschmettelinge der Schatzmeisterin Sabine Meyer, dem Stellvertreter Marion Grube und dem Vorsitzenden Andreas Kühne ein Präsent im Namen des Landesverbandes Sachsen-Anhalt. Der OC-CT Vorsitzende Frank Fischer, der LV Vorsitzende von Brandenburg Ralf Gebert und Jürgen Müller vom Club Elm-Lappwald gratulierten im Anschluss.

Zu einem Jubiläum gehört auch Stimmung. Dafür sorgte das Showprogramm unter der Leitung von Lydia König, die viele Interpreten anreisen ließ, um das Publikum zu bespaßen. Danke an alle Camper, die als namhafte Interpreten aufgetreten sind. Es war eine gelungene Festveranstaltung die bis nach Mitternacht ging. Am Sonntag, wir konnten eine Stunde länger schlafen, trafen wir uns zur Verabschiedung um 10 Uhr. Andreas lies in seiner Rede, die Rallye nochmal vor unseren Augen ablaufen und bedankte sich bei allen die dazu beigetragen haben, dass es eine unvergessliche Rallye geworden ist. Den Worten konnte ich mich nur noch anschließen.

Das LV Bowlen fand am 3.11.2018 in Magdeburg in der Gaststätte Seeblick statt. Die Beteiligung war auch schon mal mehr, aber diejenigen die die Bowlingschuhe angezogen hatte, die hatten auch Ihren Spass, denn es wurde wieder um den Pokal gekämpft, entweder um ihn mal zu gewinnen oder um ihn zu verteidigen. Bei den Frauen gewann Ina Kruse mit fast 20

Punkten mehr vor Sylvia Schmitt. Bei den Männern legte Andreas Jörn die Messlatte ganz schön hoch, denn an seine Punktzahl kam keiner ran. Hansi Kruse folgte ihm auf den zweiten Platz mit fast 40 Punkten weniger.

Ihr seht, der Kampfgeist war da und vielleicht können wir in diesem Jahr wieder ein paar mehr Camper beim LV-Bowlingtreff sehen. Das würde mich freuen.

Das Jahr neigt sich dem Ende und Weihnachten stand vor der Tür. Der Landesverband Sachsen-Anhalt lud 2018 zum 2. Mal ins Magdeburger Theater am 15.12.2018 zum Weihnachtsmärchen ein. Wir als Vorstand freuten uns, dass unsere Idee mit den Kindern eine Weihnachtsgeschichte im großen Haus zu erleben in diesem Jahr noch mehr Zuspruch hatte als beim ersten Mal. Peterchens Mondfahrt begeisterte nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen. Die Kosten für den Eintritt der Kinder übernahm der LV. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an Antje Franke, die sich um die Organisation gekümmert hat.

Das neue Jahr hat angefangen und auf dem Plan stand die Tourisma und Caravaning Messe in Magdeburg vom 04.01.-06.01.2019.

Es ist immer ein vollgepacktes Programm an diesem Wochenende. Präsent sein, Gespräche führen und den Interessenten beratend zur Seite stehen, denn unser Ziel auf so einer Messe ist es, das Campingleben nach außen zu tragen.

An dieser Stelle möchte ich allen denjenigen danken, die Ihre Freizeit an diesen Messetagen in Magdeburg bei der Messe oder bei regionalen Händlern in verschiedenen Orten zur Verfügung stellen und mit Leib und Seele die Standbetreuung im Sinne des Landesverbandes präsentieren.

Wir freuen uns, dass wir auf der Tourisma in Magdeburg viele neue Camperfamilien in unserer Gemeinschaft aufgenommen haben und begrüßen Sie hiermit ganz herzlich.

Im Februar stand dann unser beleibtes Winterwandern des Landesverbandes Sachsen-Anhalt auf dem Jahresplan. In diesem Jahr konnten wir sagen, dass wir uns schon 10 mal getroffen haben und bis dahin schon viele Orte unserer Heimat kennengelernt haben.

In diesem Jahr führte uns die Wanderung am 02.02.2019 vom Bierer Berg nach Schönbeck-Salzelmen.

Das Wetter war nasskalt, aber trotzdem trübte es nicht die Stimmung. 37 Personen nahmen daran teil.

Zum 10 jährigen wollten wir mal was Besonderes machen und luden zum Brunch in die ehemalige Bahnhofsgaststätte Schönebeck-Salzelmen, jetzige Salzerei ein. Ein reichhaltiges Frühstücks Buffet erwartete uns. Nachdem sich alle gestärkt hatten, konnten wir zum kulturellen Teil übergehen.

Eine Führung durch den Kunsthof und die Salzgewinnungsanlage mit dem Tiefbrunnen der Salzole waren sehr interessant. Die Besichtigung des Hexenhäuschen und des Gradierwerkes gehörten auch dazu. Nach den vielen Eindrücken sind wir wieder zum brunchen gegangen und haben lecker und vielfältig zu Mittag gegessen. Den Rückweg durch den Park zum Auto starteten wir am Nachmittag. Ein gelungener Tag ging zu Ende mit einer neuen Form der Verabschiedung,... denn wir taten es wie die Handballer und klatschten uns gegenseitig ab.

Nun bin ich schon fast am Ende, aber ich möchte noch die Gassachkundigen Erhard Sturm und Jürgen Franke für ihre geleistete Arbeit an dieser Stelle danken. Sie sind, wenn es ihre Freizeit erlaubt, auf Rallyes dabei, um den Campern eine kostenlose Gasprüfung anzubieten. Auch an diesem Wochenende haben sie sich bereit erklärt Prüfungen durchzuführen, welche auch rege angenommen wurden.

Kurz noch ein paar Worte zu den beiden Ortsclubs in unserem Landesverband. Durch ihre Arbeit und ihre Organisation von Rallys lebt der Landesverband und somit das Vereinsleben.

Auf diesen Treffen haben wir die Möglichkeit andere Camper neu kennenzulernen oder bestehende Freundschaften in anderen Regionen aufrecht zu erhalten.

Ein Dankeschön an die beiden Ortsclubsvorsitzenden, die in diesem Falle die meiste Arbeit für die Organisation aufbringen.

Die Internetseite haben wir mit Leben gefüllt, in dem wir Presseberichte, aktuelle Berichte, neueste Informationen und Berichte von Rallys zum Lesen auf die Seite für alle zugänglich eingestellt haben. In der Zeitung „Camping“ konnte man auch die neuesten Infos lesen, für diejenigen, die über kein Internet verfügen.

Nun bin ich am Ende angekommen und möchte hiermit meinen Jahresbericht beenden.

Ich wünsche uns für die Zukunft weiterhin so ein interessantes Vereinsleben und das alle Camper gesund bleiben.

Danke für eure Aufmerksamkeit.

Ich grüße euch mit dem Schlachtruf „CARAVANER hängt an“

Hartmut Fresia